

# SC II Der Völkerbund

Von Drachenfang

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                              |   |
|------------------------------------------------------------------------------|---|
| <b>Prolog: 1:Story</b>                                                       | 2 |
| <b>Kapitel 1: 2: Jim Raynor's testflüge</b>                                  | 3 |
| <b>Kapitel 2: 3: Zeratul's Kochkünste und Kerrigan's frühzeitiger Besuch</b> | 4 |

## Prolog: 1:Story

### SC II Der Völkerbund

**Story:** Durch die Ständigen Kriege zwischen den Zerg, den Protoss, und den Terranern wurden viele Planeten ausgelaugt und zerstört. Trümmer treiben im All und machen das Reisen für alle drei Seiten gefährlich. Zwar versuchen die Völker nun die Verschmutzung einzudämmen und Trümmerfelder nach erneuerbaren Dingen abzusuchen, doch nicht einmal die Zerg vermochten ein Brocken erkalteten Lavagesteins zu verwerten. Um eine weitere Verschmutzung und damit auch das Zusammenbrechen des Systems vorzubeugen sollte ein Pakt zwischen den Völkern geschlossen werden, doch wie kann man garantieren, dass dieser Pakt eingehalten wird? Lange Grübeln der Protoss Zeratul mit Jim Raynor der Mittlerweile Präsident der Terraner ist über diese Frage. Auch Kerrigan, die Königin der Klingen saß bei ihnen, obwohl sie nicht wirklich daran beteiligt zu sein scheint. Plötzlich stand sie auf und knallte eine Hand auf den Tisch. "Was ist es, das unsere Völker miteinander verbindet? Kinder! So weit ich weiß ist es der Wertvollste Schatz eines Protoss ein Kind. Auch bei den Zerg ist der Nachwuchs heilig und wird um jeden Preis geschützt, und bei den Terranern so oder so, da sie das sind aus was sie brauchen aber vor allen sind es ihre Hoffnungsträger. Also, wir brauchen ein Kind das alle Völker kennt und später über sie Urteilen wird!" Die beiden Männer nickten und unbewusst lenkte Kerrigan damit die Aufmerksamkeit auf sich, da sie die Einzige lebende Heldin der Völker. Das Problem war die Wahl des Vaters. Da Kerrigan sich zurück gezogen hat saßen die beiden Männer alleine da, aber immerhin hatten sie eine Idee. Plötzlich ergriff Jim das Wort. "Ich denke es sollte ein Protoss der sich mit ihr vereinigt, Sie ist bereits Halb Tettaner und halb Zerg, also fehlen nur noch die Protoss." Zeratul nickte nur auch wenn sich eine nachdenkliche Falte auf seiner Stirn ausbreitete. "Ich werde mich mit meinem Volk darüber beraten..." er hatte den Schmerz in Jim's Augen gesehen.\* "Wenn ihr erlaubt werde ich mich jetzt zurück ziehen." Nach dem Nicken von Zeratul zog sich Jim zurück. Auch Zeratul steht wenig später auf, geht aus dem Raum und das Licht ging aus.

\*Zur Erklärung Jim war Kerrigans Freund als sie noch ein Mensch war. Insgeheim hat er sie geliebt und auch ihre Infektion durch die Zerg hat daran nichts geändert

## Kapitel 1: 2: Jim Raynor's testflüge

"Staffel 0-7391 erbieht Starterlaubnis" Der mittlerweile Alltägliche Funkspruch für Jim. »Was gibt es den da eigentlich zu erlauben? natürlich darf ich, immerhin ist der Flughafen gesperrt.« Es war gefährlich, ja, aber es lohnt sich, die Arbeit ließ ihn nicht wie Menks erscheinen sondern als einer von ihnen, da war es nur Natürlich das er sein Leben auf das Spiel setzte wen es um Testflüge ging.

Die neue Serie Recycler bekam Starterlaubnis und hob ab. Während alle anderen die an der Serie beteiligt waren schauen von unten zu. Rainor gab ein Kommando und die Flieger wurden durchsichtig. Nur auf den Radar blinkten weiterhin die 20 Punkte die für diese Flieger standen "Gut wieder ausmachen, testen wie unser zweites extra, den Hetzer-transit." Alle schwenkten um und flogen eine Mauer an, kurz vorher leuchten sie auch und verschwanden, nur um auf der anderen seite wieder heraus zu kommen. Jedenfalls fast alle, nur ein Fallschirm schwebte langsam den Boden entgegen. "War doch klar das es wieder bei mir nicht klappt..." Kopfschüttelnd hing Rainer in den Seilen des Fallschirmes und fluchte innerlich über die Fehlfunktion. "ok jungs, Löscht das teil und schaut was ihr wieder verwerten könnt." »Eine Ironie des Schicksals, ein Recycler der recycelt werden muss...« Innerlich lachte er, aber er wusste das viele Kameras auf ihn gerichtet waren, deshalb schaut er weiterhin grimmig vor sich hin. Sabotage war ausgeschlossen, den es war zufällig in welchen er stieg, aber er wusste auch das jetzt schon eine Meldung raus ging die besagt das es ein Attentat auf ihn gab.

Am Boden angekommen war das Frag schon weg. "scheint so als ob der Herkules zu viel Masse für den Hetzer-transit wäre."

## Kapitel 2: 3: Zeratul's Kochkünste und Kerrigan's frühzeitiger Besuch

Zeratul stand in einen Kleinen Raum voller Küchenutensilien und Kratze sich am Kopf. »Ich soll die Eier schlagen??? Ich dachte das macht man nur mit Feinden...«

Während er gerade dazu ansetzte die Anleitung zu folgen, kam eine Drohne angeflogen die einen metallenen Zylinder ausspuckt. Eine Simple Botschaft : -ich komme früher- unterschrieben nur mit einen -K-. Bevor er eine Antwort schreiben konnte verzog sich die Drohne ohne den Zylinder, was eine schwere Strafe hinter sich ziehen würde da es das Eigentum des Lieferservice war, der Drohne blieb nur zu hoffen das sie ihren Job behalten würde. Noch bevor er sich wieder den Eierschlagen zuwenden konnte wurde die Türe aufgestoßen und Kerrigan Platz in den Raum. "Hier bist du, ich habe dich nicht gefunden, also habe ich die Drohne ausgesandt um dich zu suchen." Das würde auch erklären warum die Drohne den Zylinder zurückgelassen hatte. Sie hatte ja keine Anweisung bekommen den Zylinder oder eine Antwort zurückzubringen. Während sich Zeratul hastig die weiße Kochmütze von den Kopf zog schaute sich Kerrigan erstaunt um. "Was machst du hier? Ich dachte dies hier wäre der Dienstbotenbereich..." "Ja das ist sie, aber ich habe etwas versucht, und das geht hier nun mal besser als in Meinen Privaträumen.." "verstehe..." sie schaut über seine Schultern auf das immer noch offene Kochbuch "Eier schlagen? Das habe ich schon lange nicht mehr getan..." Verdutzt schaut Zeratul Kerrigan an. "Du weist wie so was geht?" "Klar, ich war Früher ein ganz normaler Terraner, und als solcher hab ich mich ernähren müssen. Das schlagen von Eiern gehört dazu. Dazu brauchst du ein Behälter für die Eier und einen Schneebesen.." In Zeratul's Gedanken formte sich ein Schrubber mit groben Borsten.

Verwirrt starte er auf das kleine metallene ding das ihn in die Hand gedrückt wurde. "Ein Schneebesen, damit musst du die Eier, die du zuvor in eine Schale entleert hast ganz schnell rühren." Sie Demonstrierte das an zwei Eiern und übergab dann an Zeratul. Nach einer Stunde hatten sie es dann Geschafft einen Kuchen zu backen. Plötzlich fragte Kerrigan für wen der Kuchen gedacht war, aber die Frage beantwortete sich von selbst als sie Zeratul's Gesicht sah. "Ich dachte Protoss können nicht Rot werden!" "Können sie, aber warum bist du schon hier? Wir waren erst ein paar tagen verabredet." "Ich hasse es still zustehen, und im Moment gab es nichts für mich zu Tun also bin ich los." Diese Simple Erklärung erschütterte Zeratul "Nichts zu tun? Ich flüchte vor der Arbeit und ich weiß vom Jim das er gerade mal wieder sein Leben Riskiert hat!"